



NEUES AUS

BADZELL

Gemeindeinformation

Amtliche Mitteilung
www.badzell.at | Ausgabe 01/2021
Zugestellt durch Post.at



Totenbuch (2016-2020)

Das Buch der Verstorbenen Bad ZellerInnen aus den Jahren 2016 bis 2020 von Frau Martha Kern ist ab sofort am Gemeindeamt und Pfarramt Bad Zell erhältlich.

Kosten € 6,-

Frohe Ostern

**Das Team der
Gemeinde Bad Zell
wünscht allen
BürgerInnen
erholungsreiche
Osterfeiertage!**

Feuerlöscherüberprüfung

Samstag, 10. April 2021
von 08:00 bis 12:00 Uhr
im FF-Haus Bad Zell

Wir gratulieren den Eltern



Nevio Bodingbauer



Emil Moser



Xaver Schickermüller



Ines Hametner



Elisabeth Panholzer



Thomas Wahlmüller



Luisa Gusenbauer



Lukas Schmid



Valentin Voglhofer



Valerie Hitzker

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde 4283 Bad Zell, Marktplatz 8, Tel.: 07263/7255, E-Mail: gemeinde@bad-zell.ooe.gv.at, www.badzell.at Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Hubert Tischler

Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., 4274 Schönau im Mühlkreis, Niederndorf 15

Die in der Bad Zeller Gemeindeinformation verwendeten Fotos stammen von der Gemeinde oder wurden von Vereinen, Institutionen oder Privatpersonen unentgeltlich zum Abdruck zur Verfügung gestellt.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Die Bad Zeller Gemeindeinformation ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information mit aktueller Berichterstattung über Angelegenheit der oö. Landes- und Gemeindepolitik sowie anderer lokaler Ereignisse.

Liebe Bad Zellerinnen, liebe Bad Zeller!

„**Heute schon an morgen denken, dem nur beständig ist der Wandel**“

Heraklit von Ephesos, griech. Philosoph um 500 v.Chr.)

Sicher ist, dass sich die Trends der Gegenwart (und Zukunft) immer rascher verändern werden. Damit bewegt sich auch das Pendel der Zeitströmungen immer schneller von einem Extrem zum Anderen. Damit eignen sich wechselnde Moden schlecht als Instrument für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung. Diese muss zukunftsorientiert **bleibende Werte** als Grundlage wählen.

Dem globalen Wachstum steht keine räumliche Ausdehnung mehr zur Verfügung. Das Wachstum sucht sich daher einen Ausweg in der Beschleunigung der Zeit. Die Schnelligkeit des Wandels erfordert ein radikales Umdenken. Die Probleme unserer Zeit (Corona?) können wir nicht

mit der gleichen Denkweise lösen, welche die Probleme ausgelöst hat. Wir müssen uns von Gewohnheiten lösen können, um mit einem neuen Bewusstsein die Aufgaben der Zeit zu meistern.

Nur, was sind diese neuen Gewohnheiten, gibt es dafür schon Muster, Erfahrungen oder müssen wir uns diese – wie so vieles – erst neu erarbeiten, neu erwerben. Gerade bei uns in Bad Zell, in diesem „kleinen, feinen Kurort“ (oder haben wir das schon vergessen?) bemühen wir uns in diesen „schrecklichen“ Corona-Zeiten auch ein wenig Normalität zu leben.

Normalität heißt natürlich, die gemeindeeigenen Betriebe (Wasserversorgung, Kanalisation, Straßenbau, ...) ordentlich zu versorgen. Das Quellgebiet Ellerberg (Bericht) wird seit einigen Monaten generalsaniert, um langfristig die Wasserversorgung zu gewährleisten. Die Sanierung des „unteren“ Markt-



platzes (Bericht), die Errichtung einer E-Ladestation am HS-Parkplatz (Foto unten) und die Sanierung der Musikschule (Sommer 2021) beschäftigen uns in diesem Wahl- und Corona Jahr 2021.

Liebe Bad ZellerInnen,

wir werden noch einige Wochen (Monate?) mit der aktuellen Situation leben müssen, wir verzweifeln nicht daran, wir glauben erstens an die Selbstheilungskräfte der Gesellschaft und zweitens an eine neue, bessere „Nach-Corona-Zeit“!

Alles Gute, Gesundheit und Optimismus, das wünsche ich euch

Hubert Tischler
Bürgermeister

Inhalt

Seite 2	Gratulationen
Seite 3-5	Der Bürgermeister am Wort
Seite 6	Gemeinderat
Seite 7	Zeller 10er
Seite 8-9	Auszeichnungen . Vereine
Seite 10-11	Kindergarten
Seite 12	Gesunde Gemeinde
Seite 13	Immobilien
Seite 14	Bezirksabfallverband
Seite 15-16	Stellenangebote . Anzeigen . Termine



Wasserversorgung Bad Zell - Quellgebiet Ellerberg

Sauberes, reines, hochwertiges Quellwasser ist das wichtigste „Lebensmittel“, das wir alle täglich brauchen. Für unsere Wasserversorgung wurde in den letzten Jahrzehnten sehr viel Arbeit, Geld und „Hirnschmalz“ investiert, um die Grundversorgung unserer Bevölkerung zu gewährleisten. Wir alle wissen, dass sauberes Quellwasser nicht so einfach bei der „Haustüre vorbei rinnt“, gerade in unserer geologischen Zone (Granit) braucht es auch ein wenig Glück und Ausdauer.

Seit mehr als 50 Jahren decken wir unsere Grundversorgung aus Quellen am Ellerberg – Gebiet, ergänzt wurde dies durch Tiefbrunnen (Kl. Naarntal, Ellerberg, Sorentin und Arena Brunnen). Alle vier Tiefbrunnenbereiche lie-

fern zwar mehr als ausreichend Trinkwasser, allerdings ist durch neuere EU-Trinkwasserverordnungen (z.B. Fluor-Gehalt) uns eine Einschränkung auferlegt, d.h. Tiefbrunnen-Wasser ist mit Quellwasser zu vermischen. Daher war es notwendig, einerseits einen neuen Hochbehälter (seit 2019 am Netz) zu errichten, andererseits den gesamten Quellbereich Ellerberg zu sanieren.

Seit Monaten (November 2020 bis ca. April 2021)) arbeiten wir gemeinsam mit dem Land OÖ, Abteilung Wasserwirtschaft, O.Ö. Wasser zusammen, um hier nicht nur die Qualität, sondern auch die Quantität zu bewahren. Diese Investition ist in die Zukunft gerichtet, sie soll auf Jahrzehnte hinaus die benötigte Wassermenge,

aber auch die erforderliche Wasserqualität gewährleisten. Ich möchte mich hier ganz besonders bei den Mitarbeitern von O.Ö. Wasser wie auch bei unserem Bauhof, Herrn Wolfgang Brandstätter, für ihr großartiges Engagement recht herzlich bedanken.

Hubert Tischler, BGM



Ein großes Dankeschön an...

...die freiwilligen Helfer und Helferinnen

Ein herzlicher Dank gilt allen Bad ZellerInnen, die sich im letzten Jahr freiwillig zu diversen sozialen Diensten, zur Unterstützung gemeldet hatten bzw. aktiv ihre Hilfe ausgeübt haben. Ob beim Einkaufsdienst, bei Essen auf Rädern oder diversen anderen Besorgungen, man spürt eine große soziale Hilfsbereitschaft in unserer Gemeinde. Darauf können wir sehr stolz sein. Danke.

...die Grundeigentümer und Eigentümerrinnen der öffentlichen Wanderwege

Die Marktgemeinde Bad Zell bedankt sich sehr herzlich bei den Grundeigentümern, die unentgeltlich ihre Wege für das öffentlichen Wanderwegenetz in Bad Zell zur Verfügung stellen.

Nur so kann gewährleistet werden, dass Wanderungen in Bad Zell für Einheimische und Gäste angeboten werden können.

... Herrn Johann Furtlehner

Durch seinen persönlichen Einsatz wurde das Glasfasernetz „CellaFiberNet“ im **gesamten Gemeindegebiet** ausgebaut. Durch seine Arbeit wird auch in Zukunft die benötigte Internetgeschwindigkeit gesichert sein. Auf diesem Wege wünschen wir Herrn Furtlehner alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.

Firmennachfolge: Riepert Informationstechnologie OG, Bad Kreuzen 95, 4362 Bad Kreuzen

Marktplatzgestaltung - Danke an die Straßenmeisterei Pregarten!

Seit etwa zwei Jahren beschäftigen wir uns gemeinsam mit dem Land O.Ö. über eine neue, bessere Verkehrs- und Gehwegesituation im Bereich des unteren Marktplatzes. Mehrere Planentwürfe des Landes O.Ö. waren erforderlich, bis es zu einem diskutierbaren Entwurf (Gem-Info, Ausgabe 03/2020) gekommen war. Der inzwischen umgesetzte Entwurf wurde nach weiteren Begehungen und auch Befahrungen mit Bus und LKW ausgeführt. Die Marktgemeinde Bad Zell bedankt sich für die Arbeitsleistung des Landes O.Ö. (Abt. Straßenbau, LR Steinkellner, Strm. Pregarten) sehr herzlich.

Mit diesem Bauabschnitt konnten wir ein geschlossenes Gehsteigsystem rund um den Marktplatz herstellen!



Bebauungsplan Nr. 16/14 - Lagerhaus

**Kundmachung gem. § 33 (3) OÖ. ROG
1994 - öffentliche Auflage**

KUNDMACHUNG

Die Marktgemeinde Bad Zell hat die Absicht, für den Bereich Lagerhaus einen Bebauungsplan zu erlassen.

Der Bebauungsplan Nr. 16/14 betrifft die Grundstücke .137, 1/2, 2/5, 796/2 (Teilfl.), 801/1, 807/1 (Teilfl.), 920/2 (Teilfl.), alle KG. 41117 Zell bei Zellhof.

Gemäß § 33 Abs. 3 O.ö. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. Nr. 112/1999 i.d.g.F. wird durch vierwöchigen Anschlag an der Amtstafel darauf hingewiesen, dass jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, bis spätestens **30. April 2021** dem Marktgemeindeamt Bad Zell seine Planungsinteressen schriftlich bekanntgeben kann.

Angeschlagen am: 31. März 2021

Abgenommen am: 30. April 2021

Gemeinebund-Präsident Riedl:

“Umfrage bestätigt hohes Vertrauen in Bürgermeister”

Umfrage nach einem Jahr Corona-Pandemie: Hohe Vertrauenswerte für Bürgermeister und kommunale Ebene

Vor einem Jahr trat in Österreich der erste Corona bedingte Lockdown in Kraft. Von Beginn an waren die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister als Krisenmanager gefordert und waren dabei als erste Ansprechpartner für ihre Bürgerinnen und Bürger stets greifbar. Eine aktuelle Umfrage bestätigt, dass auch nach einem Jahr Pandemie, das Vertrauen in die lokale Ebene weiterhin sehr hoch ist. „Dieser Vertrauensbeweis zeigt, wie wichtig die Gemeinden und die kommunalen Entscheidungsträger für die Lebensrealität der Menschen wirklich sind. Trotz allgemeiner Corona-Müdigkeit wissen die Österreicherinnen und Österreicher den Einsatz ihrer Bürgermeisterinnen und Bürgermeister zu schätzen“, interpretiert Gemeinebund-Präsident Bürgermeister Alfred Riedl aktuelle Umfrageergebnisse.



Auszug aus der Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021

Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2020

Bei Einzahlungen in Höhe von € 5.324.011,97 und Auszahlungen in Höhe von € 5.343.242,97 errechnet sich ein Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von € -19.231,00.

Der Kassenbestand (liquide Mittel) beträgt per 31.12.2020 € 145.300,25. Der Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung im Finanzierungshaushalt unter der Berücksichtigung der operativen Gebarung, der investiven Gebarung und der Finanzierungstätigkeit ergibt einen positiven Saldo von € 191.296,92.

Im Ergebnishaushalt, der die Erträge und Aufwendungen der Gemeinde widerspiegelt, beträgt das

Nettoergebnis nach Zuweisung bzw. Entnahmen von Haushaltsrücklagen € -204.729,62.

Das Nettovermögen des Vermögenshaushalts beträgt per 31.12.2020 € 9.726.476,55 und hat sich im Vergleich zum 31.12.2019 in Höhe von € 115.580,07 reduziert.

Der Schuldenstand hat sich im Vergleich zum 31.12.2019 um € 400.168,14 auf € 3.558.944,37 erhöht. Gleichzeitig hat sich der Stand an Haftungen im selben Vergleichszeitraum um € 1.088,09 auf € 1.812.693,51 reduziert.

Beschlussfassung über die KG-Jahresbilanz 2020

Bei einer Bilanzsumme von € 5.871.103,04 beträgt der Jahresgewinn € 10.973,29. Das Anlagevermögen für die 3 Projekte „Einsatzzentrum, Neue Mittelschule u. Feuerwehrhaus Erdleiten“ umfasst mit

31.12.2020 € 5.867.427,57 und als Eigenkapital sind € 1.739.947,80 ausgewiesen.

Der Schuldenstand für das Bankdarlehen der Mittelschule-Sanierung beträgt € 270.864,27.

Erweiterung Kindergarten – Beschlussfassung zur Aktualisierung der Finanzierungsplanung

Die Baubewilligung zur Kindergartenerweiterung wurde erteilt. Der Bauplan wurde vom Planungsbüro amm – Architektin Mautner Markhof, St. Florian erstellt. Die Kostenschätzung für diesen geplanten Kindergartenzubau beläuft sich auf Eur

1.472.373,00 (exkl. Ust.). Der Gemeinderat hat nun die Aktualisierung dieser Kosten und die Finanzierung mit Landesmittel, einer Gemeindehaushaltsrücklage und Darlehen in sämtlichen Rechenwerken der Gemeinde beschlossen.

240 KW Schnellladestation mit Überdachung – Beschlussfassung über Auftragsvergaben

Beim Parkplatz Perger Straße (neben der Bushaltestelle) soll eine 240 KW Ultra-Schnellladestation durch die Linz Strom Gas Wärme errichtet werden. Für den Anschluss an das Stromnetz ist in diesem Bereich die Ebner Strom GmbH zuständig.

Insgesamt können max. 3 Fahrzeuge „tanken“. Die Gesamtkosten belaufen sich auf € 230.000,00. Finanziert mit Landesmittel, Bundesmittel und Mitteln aus dem Kommunalen Investitionsprogramm 2020 für Gemeinden.

Der neue Zeller 10er

Wirtschaftsbund Bad Zell aktiv

Der Vorstand des WB Bad Zell hat das Ziel, die Unternehmen im Ort und in der Region untereinander besser zu vernetzen und bekannter zu machen. Mit der Neugestaltung des Zeller 10ers setzen wir Taten für die Stärkung unserer regionalen Wirtschaft.

⇒ Der erfolgreiche „Zeller 10er“ bekommt ein neues Layout

Es war der 29.09.2003 als der „Zeller 10er“ das Licht der Welt erblickte. 2 innovative Herren hatten die Idee und den Willen dies auch in Bad Zell ins Leben zu rufen.

Franz Langthaler und Karl Steinbeiß zeigten Ihre Talente als Grafikdesigner bis hin zur finalen Produktion am Tintenstrahldrucker – und schon konnten die ersten Zeller 10er die Raiffeisenbank Bad Zell verlassen.

Fast 18 Jahre sind seither ins Land gezogen. Nach der 1. Auflage 2003 folgte mit 13.12.2007 die 2. Auflage und mit 1.12.2010 die 3. Auflage. Seitdem sind mehr als 50.000 Stück vom Zeller 10er ausgestellt worden – das sind 50.000 x 10€ die in der Region geblieben sind und uns in unserer wirtschaftlichen Entwicklung gestärkt haben.

Vielen lokalen Betrieben sind mit Beginn der Pandemie die Umsät-

ze weggebrochen.

Mit der Neugestaltung des „Zeller 10ers“ wollen wir aktiv auf unsere regionale Wirtschaft in Bad Zell aufmerksam machen und unsere Unternehmen und somit das regionale Einkaufsfördernde und die 10er-Erfolgsgeschichte mit der 4. Auflage für die nächsten 18 Jahre einläuten.

Mit dem Kauf und Einlösung des Zeller 10er bei den Zeller Betrieben unterstützen wir unsere Wirtschaft in dieser schwierigen Zeit. Somit bleibt die Wertschöpfung in der Region und stärkt unsere heimischen Betriebe und Arbeitsplätze – ganz im Sinne von: fahr nicht fort, kauf im Ort.

Für die Neugestaltung und Abwicklung konnten wir diesmal unsere beide Bad Zeller Banken als Projektpartner gewinnen. Ich möchte mich daher an dieser Stelle bei den beiden Bad Zeller Banken - der Raiffeisenbank Bad Zell und der Sparkasse Bad Zell - und im speziellen bei den beiden Bankchefs – Herrn Peter Eibensteiner von der Raiffeisenbank Bad Zell und bei Herrn Wolfgang Friedl von der Sparkasse Bad Zell - sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung sowie für die Übernahme der administrativen Abwicklung der 10er danken.

Somit können ab jetzt bei beiden Banken in Bad Zell die Zeller

10er erworben und eingelöst werden.

Zum neuen Layout

Um einen zeitlosen und regionalen Bezug herzustellen, wurden markante, historische und architektonische Elemente von Bad Zell verwendet.

- ⇒ Unser Prangermandl
- ⇒ Das Bad Zeller Gemeindegewappen
- ⇒ Das Eingangsportal der Bad Zeller Kirche
- ⇒ Blick auf Bad Zell

Besten Dank an die Firma - naderer communication Werbeagentur – aus Tragwein für die grafische Gestaltung der Zeller 10er.

Wir bitten um Unterstützung dieser Aktion – egal ob als Ostergeschenk, als Geschenk für Familienfeiern oder als Firmengeschenk.

Mit dem Zeller 10er bekommen Sie regionale Qualität auf höchstem Niveau.

Besten Dank

Gerhard Lengauer

WB Obmann Bad Zell



Wirtschaftsmedaille für Thomas Fröhlich Kriechbaum

Unternehmergeist trifft regionale Verbundenheit

Das Gesundheitsresort Lebensquell Bad Zell ist nicht nur ein weit über die Landesgrenzen hinaus bekannter Kur- und Wellnessbetrieb, sondern auch ein bedeutender Arbeitgeber in der Region Mühlviertel. Untrennbar mit diesem Erfolg verbunden ist Thomas Fröhlich-Kriechbaum. Sein unternehmerischer Mut und seine Visionen haben den beschaulichen Kurort in ein belebtes und modernes Tourismuszentrum im Herzen des Mühlviertels verwandelt.

Thomas Fröhlich wurde der Unternehmergeist bereits in die Wiege gelegt. Jahrelang führte er den elterlichen Fleischhauerei- und Schlachtbetrieb Fröhlich in Bad Zell. Dem nicht genug, erkannte er die Chancen und erwarb 2003

gemeinsam mit seinem Bruder Andreas und anderen Investoren die Landeskuranstalt in Bad Zell. Gemeinsam bauten sie das Kurhaus zu einem Kur- und Gesundheitszentrum der Spitzenkategorie aus.

Stillstand bedeutet für Geschäftsführer Thomas Fröhlich Rückschritt und deshalb wird nach einer Erweiterung vor einigen Jahren auch jetzt wieder kräftig in den Aus- und Umbau investiert. Somit bleibt das Unternehmen am Puls der Zeit und kann seinen Gästen die besten Kur- und Wellnessanwendungen in Verbindung mit zeitgemäßem Ambiente bieten.

Das Gesundheitsresort ist einer der größten gewerblichen Arbeitgeber und ein ausgezeichnete Lehrausbildungsbetrieb. Die WKO würdigte jetzt das unternehmerische Engagement, das ja auf die gesamte Region ausstrahlt.



Christian Naderer und Dietmar Wolfsegger überreichten seitens der WKO Freistadt Thomas Fröhlich die Wirtschaftsmedaille, in Anerkennung jahrzehntelanger Verdienste für die regionale Wirtschaft. Thomas Fröhlich dazu: „Diese Auszeichnung widme ich meinen Mitarbeitern, da diese hauptverantwortlich für den Erfolg sind.“

Foto (© WKO, Abdruck honorarfrei): Thomas Fröhlich (links) und Christian Naderer

Bienenweide-Saatgut

Wie in den vergangenen Jahren organisiert der Imkerverein Bad Zell wieder eine Saatgutbestellung. Interessierte melden sich bitte mit ihrem Bedarf an aSeynoessl@gmx.at mit 1kg kann eine Fläche von 1000m² angelegt werden. Es können natürlich auch wieder Kleinstmengen bestellt werden, egal ob Blühstreifen, Gartenbeet, Balkonkistl oder eben große Blühwiesen erstrahlen durch die farbenfrohe Mischung über Monate in einer tollen Vielfalt, die Insekten, Wildbienen, Hummeln und andere Insekten anziehen und Lebensräume zur Verfügung stellt.

Ein Anliegen von uns Imkern ist natürlich, dass Insekten und Bienen ein gesunder Lebensraum zur



Verfügung gestellt wird. Dabei möchten wir auf wissenschaftliche Erkenntnisse hinweisen, wonach Neonicotinoide noch nach 3-5 Jahren im Boden nachgewiesen wurden und in Blühpflanzen eine schädliche Wirkung für Insekten gemessen wurde. (Prof. *Randolf Menzel, Freie Universität Berlin*)

Das wiederum bedeutet, mit falsch angelegten Blühweiden helfen wir nicht sondern schädigen zusätzlich. Bitte dies beim Anlegen bedenken.

Wir haben wieder ca. 40kg zur Verfügung, wer zuerst bestellt ist auch dabei. Sobald das Saatgut da ist, werdet ihr wieder per Mail informiert.



Neues vom Elternverein

Im Herbst standen im Rahmen der Jahreshauptversammlung auch Neuwahlen des Vorstandes am Programm.

Aufgrund der Corona-Situation und der damit einhergehenden Vorsichtsmaßnahmen und Auflagen fand die Jahreshauptversammlung am 18. November 2020 online statt.



Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei der scheidenden Obfrau Sonja Palmetshofer und allen weiteren ehemaligen Vorstandsmitgliedern nochmal sehr herzlich für die Arbeit der vergangenen Jahre bedanken. Sobald es die Corona-Situation zulässt, werden wir uns auch nochmal gemütlich zusammensetzen.

Der Adventmarkt und auch der Kinderfasching am Faschingsdienstag konnten heuer ja leider nicht stattfinden.

Am Faschingsdienstag (bzw. am Donnerstag

drauf) konnten wir aber auch heuer wieder alle Kinder im Kindergarten/in der Krabbelstube, in der Volksschule und in der Mittelschule mit einem leckeren Faschingskrapfen verwöhnen. Ein **großer Dank** gilt unseren großzügigen Sponsoren:

- **BBU – Bad Zeller Bauunternehmen GmbH**
- **Raiffeisenbank Bad Zell und**
- **Sparkasse Bad Zell.**

Neu gewählter Vorstand des Elternvereins 20/21:

Obfrau: Magdalena Bertignoll

Obfrau-Stellvertreterin: Verena Wurm

Kassierin: Silke Raab

Kassierin-Stellvertreterin: Simone Miesenberger

Schriefführerin: Anita Grasserbauer

Schriefführerin-Stellvertreterin: Lydia Haider

Alles Gute und bleibt gesund!
Magdalena Bertignoll



Fotos: Magdalena Bertignoll

Ein ganz normaler Kindertag aus der Sicht eines Kindes

„Heute nur gespielt und dabei ganz viel gelernt“

Hallo, ich bin ein Kindergartenkind.

Wie jeden Tag fahre ich schon in der Früh mit dem Bus alleine ohne Mama in den Kindergarten. Dort angekommen, ziehe ich mich selbstständig aus und ziehe meine Patschen an. Zu Hause braucht meine kleine Schwester dabei noch Hilfe, aber ich nicht, ich schaffe das meistens schon alleine.

In der Gruppe begrüße ich die Erwachsenen und suche einmal nach meinen Freunden. Sie spielen gerade mit den Bausteinen aber das will ich gerade nicht. Ich will lieber ein Bild malen, also hole ich mir eine Unterlage, Zettel und Stifte. Dann geht es los. Seit Kurzem kann ich sogar schon meinen Namen schreiben, das ist gar nicht so einfach, da mache

ich Striche und Bögen. Wenn ich fertig bin, räume ich alles wieder dorthin, wo es hingehört und meine Zeichnung lege ich in meine Lade. Ich finde mich schon sehr gut zu Recht im Gruppenraum und kenne die Abläufe.

Oh, die Rassel läutet, das heißt aufräumen und in den Morgenkreis sitzen. Zu Beginn zeigt uns die Kindergärtnerin das Fingerspiel „5 Finger sitzen dicht an dicht“, dabei muss ich jeden Finger einzeln ausstrecken. Vor einer Woche musste ich mit der anderen Hand immer mithelfen, damit die Finger das machten, was ich wollte. Jetzt machen sie es schon von selbst, ein Finger nach dem anderen stellt sich auf Befehl auf. Jetzt kann ich mich auf das Sprüchli konzentrieren, das kann ich nämlich noch nicht ganz, aber bald. Danach darf ich zählen wie viele Kinder heute hier sind. Hoffentlich erzähle ich mich

nicht, denn bis 24 zu zählen, ist ganz schön weit. Weil wir heute auch noch eine kleine Geschichte hören,



sitzen wir etwas länger im Morgenkreis. Sitzen und zuhören ist für mich noch etwas anstrengend aber die Kindergärtnerin fragt uns immer wieder etwas dazwischen oder wir dürfen bei der Geschichte mit Bewegungen mitmachen, dadurch schaffe ich es trotzdem gut.

Endlich ist Jausenzeit, ich gehe Hände waschen, hole meinen Rucksack, suche mir einen Platz beim Tisch, hole mir noch Teller und mein Glas und dann kann ich mit dem Essen beginnen. Diesen Ablauf kenne ich schon sehr gut, denn der ist immer gleich, da muss ich gar nicht mehr nachdenken. >>



Danach räume ich alles wieder weg und überlege mir, was ich jetzt spiele. Ich möchte mit meiner Freundin spielen, aber die spielt schon mit jemand anderen. Was soll ich jetzt tun? Ich will doch mit ihr spielen? Soll ich fragen ob ich mitspielen darf oder suche ich mir mit jemand anderem ein Spiel? Heute traue ich mich alleine fragen, ob ich mitspielen darf. Manchmal frage ich allerdings einen Erwachsenen der Gruppe um Hilfe. Zum Schluss gehen wir alle noch in den Garten. Ich versuche mich alleine anzuziehen, aber leider kann ich den Reißverschluss

noch nicht zu machen, daher frage ich die Kindergärtnerin, ob sie mir helfen kann. Endlich fertig sause ich mit den anderen Kindern in den Garten. Leider fällt dabei ein jüngeres Kind auf die Wiese. Ich helfe ihm auf und nehme es an der Hand.

Gemeinsam spielen wir in der Sandkiste bis mich die Busbegleiterin abholt und mich nach Hause bringt. Zu Hause angekommen erzähle ich, dass ich heute den ganzen Vormittag „nur gespielt“ habe.

Jedes Kind lernt bereits ab dem ersten Kindergarten tag sehr viel. In alltäglichen Spielsituationen

setzt sich das Kind mit sich selber und seiner materiellen und sozialen Umwelt auseinander, wodurch die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten, der Umgang mit anderen und noch Vieles mehr gestärkt werden. Von Tag zu Tag lernen die Kinder Neues dazu und werden dadurch zu eigenständigen Persönlichkeiten. Wir freuen uns sehr die Kinder ein Stück ihres Weges begleiten zu dürfen.

Text von Patricia Gratzl

(Gruppenführende Pädagogin
Blumengruppe)

Fotos: Simone Schartlmüller

NEWS aus der Landesmusikschule

Pregarten (Bad Zell, Gutau)

In der Bruckmühle Pregarten wird momentan nicht nur fleißig „getestet“ - auch die Schüler*innen und Lehrer*innen sind sehr aktiv und freuen sich bereits darauf unsere Bühnen wieder mit Leben zu erfüllen. Auch wenn Konzerte mit Publikum noch nicht möglich sind, möchte unser Landesmusikschul-Team trotzdem „öffentliche“ Aktivitäten setzen. Wir freuen uns, wenn sie uns auch dafür ihr Ohr schenken.

Schülereinschreibung – NEUER Termin

Die Schülereinschreibung findet für das Schuljahr 2021/22 in der Zeit vom 26.04. – 07.05.2021 statt.

Information über das Angebot bzw. das Anmeldeformular erhalten Sie auf unserer Homepage <http://pregarten.landesmusikschulen.at> oder telefonisch unter der Tel.Nr. [07236/7020-70](tel:07236702070)

Schulschlusskonzert BAD ZELL

Datum, Ort: Freitag, 18.06.2021, 19 Uhr, ARENA



Wir brauchen euch!

Diesen Sommer möchten wir wieder versuchen, ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendliche zu gestalten.

Dazu brauchen wir euch!

Wir bitten um eure Mithilfe und kreativen Ideen bei der Planung und (dann möglichen) Umsetzung. Terminabsprachen, Anmeldung und Infos bitte ab sofort bis spätestens 15. Juni an andrea_schinnerl@gmx.at oder telefonisch/whatsapp unter 0664-133 54 55.

Wir sagen jetzt schon ein großes Danke und freuen uns auf einen hoffentlich wieder **Äktschn** Sommer!

Andrea Schinnerl

*Unter Einhaltung der dort geltenden Corona-Schutzmaßnahmen!

Neunkräutersuppe am Gründonnerstag

Sie ist eines der ältesten Gerichte, die die Menschen zubereiteten, um den Winter zu vertreiben und den Frühling zu begrüßen. Später wurde daraus die Gründonnerstagsuppe. Ihre symbolische Heilkraft liegt in der Hoffnungsfarbe Grün, die Zahl Neun, drei mal drei, verweist auf eine besonders heilige Zahl. Je nach lokalen Gegebenheiten setzt sie sich zusammen aus: Scharbockskraut, Brennessel, Giersch, Vogelmiere, Gundelrebe, Sauerampfer, Spitzwegerich, Löwenzahnblätter, Taubnessel (Gänseblümchen, Wiesenschaumkraut) – eine besondere vitalisierende Wirkung wird ihr ebenfalls zugesagt.

Zutaten für 2 Personen

- ◇ Je eine Handvoll: Gundermann triebe, Brennesseln, Giersch, Gänseblümchen, Brunnenkresse, Sauerampfer, Melde, Bärlauch, Wegerich – z.B. Spitzwegerich oder Breitwegerich (wenn eins dieser Kräuter bei dir nicht wächst, kannst du auch Huflattich oder Frauenmantel hinzunehmen)
 - ◇ 1 Liter kalte Gemüsebrühe
 - ◇ 1 Zwiebel
 - ◇ 2 EL Öl
 - ◇ 1 EL Mehl
 - ◇ optional Sahne
1. Ein paar Gänseblümchenköpfe beiseitelegen
 2. Zwiebel klein schneiden
 3. Öl in einem Topf erhitzen und Zwiebeln kurz andünsten
 4. Mehl dazugeben und mit Gemüsebrühe angießen
 5. Gut durchrühren und Kräuter hinzugeben
 6. Unter Rühren aufkochen und 5 Minuten kochen
 7. Mit einem Pürierstab fein pürieren
 8. Nach Geschmack mit Salz, Pfeffer und Sahne abschmecken
 9. Mit Gänseblümchenköpfen verzieren und mit frischem Brot servieren.

Das 3 Minuten Programm

Nach Dr. Hannes Pratscher und Dipl. Sptl. Harlad Bärenthaler

1 Minute Koordination

- ◇ Verschiedene Übungen auf einem Bein (immer mit beiden Beinen üben)
- ◇ Auf einem Bein stehen
- ◇ Auf einem Bein stehen und Fuß zur Kniekehle
- ◇ Auf einem Bein stehen und Arme seitlich hochbringen
- ◇ Auf einem Bein stehen und einen kleinen Gegenstand um den Körper kreisen
- ◇ Auf einem Bein stehen und Zähneputzen

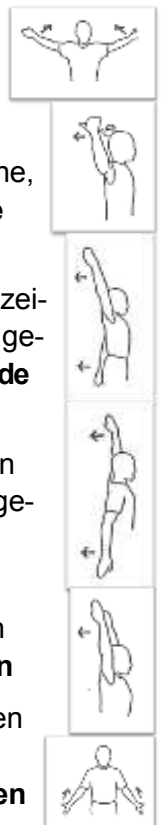
1 Minute Mobilisation

- ◇ Aufrechter Stand und Kopf links und rechts drehen
- ◇ Kopf nach links drehen und 3x Nicken – Seitenwechsel
- ◇ Kinn von der linken Schulter am Körper vorne entlang zur rechten Schulter
- ◇ Schulter kreisen
- ◇ Leichte Grätsche Arme zur Schulter und Oberkörper links und rechts rotieren
- ◇ Becken kreisen
- ◇ Wirbelsäule ab- und aufrollen

1 Minute Dehnen und Kräftigen

Die Goldenen 12 (6 Übungen – jede Übung 2x wiederholen)

- ◇ Arme seitlich, Daumen zeigen nach hinten ... **beide Arme 2x nach hinten ziehen**
- ◇ Arme abgewinkelt, Ellbogen in Schulterhöhe, Daumen zeigen nach hinten... **beide Arme 2x nach hinten ziehen**
- ◇ Linker Arm nach oben gestreckt, Daumen zeigen nach hinten. Rechter Arm nach unten gestreckt, Daumen zeigen nach vorne ... **beide Arme 2x nach hinten ziehen**
- ◇ Rechter Arm nach oben gestreckt, Daumen zeigt nach hinten. Linker Arm nach unten gestreckt, Daumen zeigt nach vorne... **beide Arme 2x nach hinten ziehen**
- ◇ Arme hochgestreckt, Daumen zeigen nach hinten... **beide Arme 2x nach hinten ziehen**
- ◇ Arme nach unten gestreckt, Daumen zeigen nach vorne... **beide Arme 2x nach hinten ziehen, dabei Daumen nach außen hinten**



Sichern Sie sich Ihre Wohnung im Foißnerweg — Bezugsfertig: ca. Herbst 2021

Mitten in
der Bau-
phase

Der Bau der neun Wohneinheiten auf drei Ebenen im Foißnerweg 2 schreitet zügig voran, Rohbaufertigstellung ist erfolgt.

Das Gebäude mit 3 Geschossen ist sowohl über den Eichenweg als auch dem Foißnerweg erschlossen. Die Wohnanlage bietet in jeder Etage 3 Wohnungen, welche mit einem Personenlift barrierefrei erreichbar sind.

Im Erdgeschoß befinden sich:

- eine 1 Zimmer Wohnung mit ca. 35 m²,
- eine 2 Zimmer Wohnung mit ca. 53 m²
- eine 3 Zimmer Wohnung mit ca. 69,5 m².

1. und 2. Obergeschoß jeweils:

- eine 2 Zimmer Wohnung mit ca. 45 m²,
- eine 2 Zimmer Wohnung mit ca. 53 m²,
- eine 3 Zimmer Wohnung mit ca. 69,5 m².

Alle Wohnungen verfügen zusätzlich über private Freiräume (Terrassen oder Balkone).

Das Gebäude wird in Massivbauweise (Ziegelmauerwerk und Außen-Wärmedämmverbundsystem) in ansprechender Architektur und hochwertiger Qualität ausgeführt und nach dem Stand der Technik verarbeitet.

Beheizung erfolgt mittels Fernwärme (Fußbodenheizung)

Kontakt Daten für Interessenten:

Weidinger Real e.U.

Buchenweg 4, 4203 Altenberg,
Tel.: 0664 / 75 133 820,
office@weidinger-real.at,
www.weidinger-real.at



Für Eigennutzer und Anleger!

Eigener Kellerabteil zu jeder Wohnung sowie 1 Kfz. Abstellplatz im Kaufpreis inkludiert.

Allgemeiner Trockenraum, sowie Fahrradabstellplätze sind natürlich vorhanden. Die Wohnungen werden schlüsselfertig gemäß Bau- und Ausstattungsbeschreibung übergeben.

Genauere Details können Sie auf unserer Website www.weidinger-real.at nachlesen bzw. nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



Eckdaten— Zusammenfassung:

- 9 Wohneinheiten zwischen ca. 35 bis ca. 69,5 m² Wohnfläche
- Terrasse bzw. Balkon
- Schlüsselfertig ab € 124.714,80 zzgl. Nebenkosten
- Fernwärme - Fußbodenheizung
- 1 Abstellplatz inklusive
- Barrierefrei
- HWB_{SK} 31 kWh/m²— Klasse B
- f_{GEE} 0,71 - Klasse A

Weidinger Real

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Reparieren statt Wegwerfen

Reparaturbonus des Umweltressorts wird verlängert - Land OÖ fördert auch heuer wieder Reparaturleistungen bei Elektrogroßgeräten für Privatpersonen

Ziel der Förderaktion ist es, durch das Reparieren von Elektrogeräten Ressourcen zu schonen und Elektroschrott zu vermeiden. Die Nutzungsdauer von Gebrauchsgütern soll verlängert und damit der Wandel von der Wegwerfgesellschaft zu einer nachhaltigen Gesellschaft unterstützt werden.

Konsument/innen holen sich online unter www.reparaturfueherer.at Hinweise zu Reparaturbetrieben, die gute, aber nicht funktionsfähige Stücke wieder betriebsfit machen. Das stärkt die regionale Wirtschaft, Konsument/innen profitieren von der längeren Lebensdauer und für die Umwelt können Ressourcen für Neugeräte sowie Abfall eingespart werden.

Gefördert wird ausschließlich die Reparatur von folgenden haushaltsüblichen Elektrogeräten:

- Elektro-Kochherd bzw. -Backofen

- Fernsehgerät
- Geschirrspüler
- Handy
- Kühl- und Gefriergerät
- Waschmaschine



Der Rechnungsbetrag muss mindestens 100 Euro inkl. MwSt. betragen. Reparaturen unter diesem Wert werden nicht gefördert. Das Ausmaß der Förderung beträgt **50 % der förderungsfähigen Brutto-Reparaturkosten, maximal 100 Euro pro Gerät.**

Die Förderung ist **NACH** der Durchführung der Reparatur und Ausstellung der maßgeblichen Rechnung vorrangig **ONLINE** (<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/reparaturbonus.htm>) zu beantragen.

Die Bundesregierung hat mit der Mehrwertsteuer-senkung von 20 % auf 10 % auf kleine Reparaturleistungen bereits einen wichtigen Schritt gemacht. Davon betroffen sind u.a. Fahrräder, Schuhe, Lederwaren und Kleidung.

Tag der Abfallwirtschaft, 7. Mai 2021

Metallverpackungen



Am Tag der Abfallwirtschaft erhalten ASZ-Besucher Informationen über die getrennte Sammlung und Verwertung von Metallverpackungen. Als kleines Präsent gibt es eine blaue Sammeltasche. Gemeindefunktionäre und ASZ-MitarbeiterInnen geben gerne Auskunft.

Im Jahr 2020 konnte der BAV über € 75.800 an Altstoff Erlösen für 260 Tonnen getrennt gesammelte Metallverpackungen in den ASZ an die Gemeinden auszahlen. Da sich im Restabfall noch größere Mengen an Getränke- und Konservendosen aus Aluminium und Weißblech befinden, könnten zusätzliche Erlöse für die Gemeindekassen lukriert werden.

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse,
Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten.
Handeln sie mit uns!

Stellenangebote

Stelle	Kontakt
<ul style="list-style-type: none"> - Maurer/innen - Zimmerer/innen - Schlosser/innen - Tischler/innen - Allgemeinde Helfer/innen 	Maschinenring Marktplatz 27, 4283 Bad Zell 059 060 407-32 , michaela.buchberger@maschinenring.at
Facharbeiter/in und Hilfsarbeiter/in in Garten- und Landschaftsbau für 30 Std. / Woche	Dachgarten GmbH, Bad Zell, Aich 5a office@dachgarten-gmbh.at 0664 214 65 74 od. 0677 624 41 610
Koch oder Jungkoch (m/w) - Voll- oder Teilzeit Abwäscher / Küchenhilfskraft (m/w) Voll- oder Teilzeit Lehrling Restaurantfachkraft (m/w) , ab Sommer 21 Lehrling Gastronomiefachkraft (m/w) , Ab Sommer 21	Lebensquell Bad Zell Lebensquellplatz 1, 4283 Bad Zell 07263 7515-61 od. b.oberherber@lebensquell-badzell.at

Weitere Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage www.badzell.at

Bauernmarkt Bad Zell

Der Bad Zeller Bauernmarkt ist umgezogen! Da beim Bad Zeller Bauernmarkt immer mehr Aussteller mitmachen, hatten wir am Standort vorm Lagerhaus leider schon zu wenig Platz. Am Freitag, den 12. März hat der Bauernmarkt das erste mal an unserem neuen Standort vorm SPAR Bad Zell stattgefunden. Wir freuen uns sehr, **dass** der Umzug so gut geklappt hat, unser Stammkunden uns auch zum neuen Standort gefolgt sind und wir auch viele neue Gesichter begrüßen durften! Wir sind mittlerweile mehr als 10 Aussteller aus Bad Zell und der näheren Umgebung und bieten viele unterschiedliche, bäuerliche Produkte an. Der Bauernmarkt Bad Zell findet einmal im Monat, nämlich immer am zweiten Freitag, statt. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die nächsten Termine

9. April 2021

14. Mai 2021

11. Juni 2021



Diakoniewerk

Ab sofort eine Wohnung verfügbar!

Wohnen mit Betreuung

für Senioren ab 60 Jahren in Bad Zell

- ⇒ 2 Zimmer-Wohnung (65m²) mit Terrasse und Gartenanteil
- ⇒ Angrenzend an das Hauf für Senioren Bad Zell
- ⇒ Sicher und sozial vernetzt
- ⇒ Seniorengerecht und barrierefrei
- ⇒ Kompetent und flexibel betreut
- ⇒ Auf Wunsch gemeinsame Freizeitgestaltung

Wir freuen und über Ihre Interesse und informieren Sie gerne näher:

Deborah Neumüller, 07263 20062-61

d.neumueller@diakoniewerk.at

www.diakoniewerk-oberoesterreich.at



Jetzt Blut
spenden!

**AUS LIEBE ZUM
MENSCHEN.**



www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION BAD ZELL

**Montag, 17. Mai 2021
Dienstag, 18. Mai 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Arena Bad Zell**

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH